

Inhalt

Ein Brief	5
Gebunden an das enge Maß	8
Ach, ich bin von Gram bedrängt	9
Mein Herz, dich hat die lange Qual	11
Der Frühling ruft	12
Ich lag im Heidegras allein	13
Mein Kleid ist von dunkler Seide	14
Über braune Wasserpfüten spinnt	15
Ich habe keinen Wunsch, als den zu bleiben	16
Mein Dasein fiel für keinen ins Gewicht	17
Auf dem Berge ruht gemach	18
O Sonnenblume hoch und breit	19
Er hat zu lang geschlafen	20
Du sollst an mich denken	21
Im Finstern hockt das Ungemach	22
Zieht die Schwalbe aus dem Fenster	23
Von deinem Leben muß ich lassen	24
In diesen letzten Sommertagen	25
Was ich auch will und wage	26

Ach, der Frühling ist vorüber	27
Wenn die Zinnien verblassen	28
Klar ist der Himmel	29
Ich kann dir jeden Morgen stumm begegnen	30
Der Tag ist still versunken	31
Warum ist alles nun so schwer geworden	32
Was froh zu seinen Füßen spielt	33
Du klagest laut und horchst hinein	34
Es ist schon alles für den Weg bereit	35
Du reisest in die Ferne	36
O bittere Not	37
Ich bin das Holz, das unverbrannt erstickt	38
Dein steinern Bett	39
Ob ich komme oder gehe	40
Bunter Vogel sei begrüßt	41
Viele Tage gehn die Runde	42
Klage nicht, wenn alle gehen	44
Für das Sterbebild (Faksimile)	45
Notizen zu seinem Nachwort	46
Lebensdaten	53